

# Bericht über die Aktivitäten im Rahmen der Projektwoche 2010 - Grundschule Ottersleben

Im Oktober eines jeden Schuljahres werden die Projektwochen von der Grundschule durchgeführt.

Für die jeweiligen dritten Klassen ist das Thema „Heimatkunde Ottersleben“ schon viele Jahre Inhalt diese Woche.

Die Kinder sollen in dieser Woche viel Interessantes über die Geschichte Otterslebens hören, erleben und gestalten.

In Vorbereitung dafür sammeln die Schüler zu einer Vielzahl von Besonderheiten des Ortsteiles von Magdeburg Informationen in Form von Bildern, Büchern, Gegenständen und Erzählungen aus der Familie und von Bekannten.

Der Bürgerverein „Bürger für Ottersleben (BfO) hat sich als eine seiner wesentlichen Aufgaben gestellt, die heimatkundliche Aufarbeitung der Geschichte Otterslebens durchzuführen.

Das Ergebnis ist eine umfangreiche geschichtliche Dokumentation in Form von einzelnen Broschüren, die laufend ergänzt und erneuert werden.

In diesem Zusammenhang hat sich der Bürgerverein BfO auch zur Aufgabe gestellt, in Zusammenarbeit mit den Schulen von Ottersleben heimatkundliches Wissen weiterzutragen.

So ist es selbstverständlich geworden, dass im Rahmen der Projektwochen mit den Schülern der dritten Klassen durch den Bürgerverein BfO ein heimatkundlicher Rundgang durch Ottersleben durchgeführt wird.

Im Jahr 2010 übernahm dankenswerterweise wieder Herr Reichard vom Bürgerverein BfO diese Aufgabe.

Es nahmen über 100 Schüler aus fünf dritten Klassen daran teil.

Vor dem jeweiligen Rundgang durch Ottersleben wurde das Wissen der Schüler über viele Dinge eines Dorfes und dessen Bedeutung für die Menschen herausgefordert und ihre Aufmerksamkeit auf Gegenstände und Sachverhalte gelenkt, die es galt, beim Rundgang wieder zu entdecken.

Außerdem konnten sie die Sachzeugnisse, die sie bereits in der Vorbereitungsphase zusammengestellt hatten, präsentieren und kommentieren.

Der heimatkundliche Rundgang ist an baulichen und geschichtlich bedeutenden Stellen auf Initiative des Bürgervereins BfO und Sponsoren durch Heimatkundliche Tafeln gekennzeichnet..

Ziel des Rundganges war es, viele dieser Stellen anzulaufen, zu besichtigen und darüber zu sprechen.

Der Rundgang führte über folgende Punkte:

- Schafswäsche
- Westhof (ehemaliger Bauernhof)
- Kirche St. Stephanie
- Zum alten Dorfkrug (Gatstätte Schwarzer Adler)
- Backhausstraße
- Naturdenkmal (Platanen)
- Pferdeschwemme
- Windenbrunnen
- Fischertor und Armenhaus

- Nordtor
- Kriegerdenkmal
- Schmiedestrasse
- Eichplatz
- Alte Schule
- Der Schulzsche Ackerhof (ehemaliger Bauernhof)

An den mit Heimatkundlichen Tafeln gekennzeichneten Stellen hatten die Schüler selbst die Möglichkeit sich an Hand des darauf stehenden Textes und der Bilder über die Besonderheiten dieses Bereiches zu informieren.

Zu unserem Erstaunen waren auch gute Vorleser unter den Schülern, die ihren Mitschülern die Texte mit Begeisterung vorlasen.

Im Rahmen der Projektwoche wurden durch Herrn Wieduwilt vom Bürgerverein BfO für die Kinder der Klasse 3b ein Besuch im Schulmuseum der Ernst-Wille-Sekundarschule gestaltet.

Von einer Schülerin der Klasse 3b erreichte uns dazu folgender netter Brief:

*-Besuch im Schulmuseum-*

*Die Klasse 3b der Grundschule Ottersleben besuchte im Oktober das Schulmuseum in der Ernst-Wille-Schule.*

*Herr Wieduwilt führte uns durch das Schulmuseum. Wir sahen alte Schulbänke mit Tintenfass, Schiefertafel mit Schwamm und Lappen.*

*Eine Schultafel mit alter Schrift war auch zu sehen. Wir konnten es kaum lesen.*

*Herr Wieduwilt konnte alle unsere Fragen beantworten. Bei unserem Rundgang haben wir alte Schulzeugnisse gesehen.*

*Der Besuch war sehr interessant. Es hat uns allen viel Spaß gemacht.*

*Wir möchten uns bei Herrn Wieduwilt auf diesem Weg recht herzlich bedanken.*